

Anforderungsprofil

für Aufgabengebiete ohne Führungsverantwortung

(gem. Anlage 2 der Ausführungsvorschriften über die Beurteilung der Beamtinnen und Beamten der Laufbahnrichtung des allgemeinen Verwaltungsdienstes (AV BAVD))

Datum 12.12.2025

Erstellerin/ Ersteller: Dr. Anja Ludwig Stellenzeichen: II A

Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Anforderungsprofils.

1 Beschreibung des Arbeitsgebietes (GVPl-Text)

Stellenzeichen: II A 2

GVPl-Text: Grundsatzangelegenheiten der Digitalisierung und Technisierung in der Pflege; Identifizierung aktueller und innovativer Entwicklungen; Bewertung der Möglichkeiten und Hemmnisse unter Berücksichtigung sozialer, gesundheitlicher und ökonomischer Aspekte; konzentrationelle, strategische und wirkungsorientierte Steuerung sowie Weiterentwicklung des Arbeitsfeldes und der damit verknüpften Projekte; Mitwirkung in relevanten Gremien; Stellungnahmen zu Gesetzgebungsvorhaben der EU, des Bundes und des Landes.

Aufgabenschwerpunkte:

- Strategische Gesamtverantwortung für das Querschnittsthema „Digitalisierung und Technisierung in der Pflege“ intern und extern sowie dessen Weiterentwicklung
- Identifizierung, Initiierung und wirkungsorientierte Begleitung erfolgsversprechender, innovativer (Projekt-) Ansätze im Bereich „Digitalisierung und Technisierung in der Pflege“
- Fachliche und organisatorische Steuerung und Begleitung der initiierten Zuwendungs- und Dienstleistungsprojekte im Kontext Digitalisierung und Technisierung in der Pflege
- Fachliche Mitwirkung in thematisch relevanten Gremien
- Gesamtverantwortung für Budgetplanung, -kontrolle, -übersicht und Mittelsteuerung
- Erstellung von Stellungnahmen, Handlungsempfehlungen, Konzeptionen, Entscheidungsgrundlagen und Vorlagen im Bereich Digitalisierung und Technisierung in der Pflege auf Ebene des Landes und des Bundes

- Besondere Belastungen: Termindruck, Gremientätigkeit, heterogene Interessengruppen, Bearbeitung eines äußerst komplexen, dynamischen und kontrovers diskutierten Themas

Stellenbewertung: E 13 TV-L

2 Formale Anforderungen

Beamtinnen und Beamte

Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen

☐ für den **Wählen Sie ein Element aus**

☐ für den (weitere Laufbahnen)

Tarifbeschäftigte

☐ Berufsabschluss

☐ ein mit einem Bachelorgrad oder einem gleichwertigen Abschluss abgeschlossenes Hochschulstudium im (Bachelor bzw. Fachhochschul-Diplom)

☒ ein mit einem Mastergrad oder einem gleichwertigen Abschluss abgeschlossenes Hochschulstudium im Hauptfach Pflegewissenschaft, Gesundheitswissenschaften, Sozialwissenschaften (mit dem akademischen Grad Master/ Magister oder Diplom)

☒ Gleichwertige Fähigkeiten, Kenntnisse und Erfahrungen: Wünschenswert ist eine mehrjährige Berufserfahrung im pflegefachlichen Kontext auf Bundes- oder Landesebene.

Beide Beschäftigtengruppen

☐ Führungserfahrung

☐ Zusatzqualifikation

☐

Gewichtung:

1 = erforderlich; 2 = wichtig; 3 = sehr wichtig; 4 = unabdingbar

grau unterlegt - Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen

3 Leistungsmerkmale

Kompetenz und Gewichtung				
3.1 Fachkompetenzen	1	2	3	4
3.1.1 IT-Kenntnisse zur Bürokommunikation (insbesondere Word, Outlook, Excel) Stellenbezogene besondere IT-Fachkenntnisse: Gute Kenntnisse und sicherer Umgang mit Videokonferenzsystemen, insb. Organisation, Einladungen und Grundregeln der Teilnahme und online Präsentation	☐	☐	☒	☐
3.1.2 Vertiefte Kenntnisse über Innovationen, Entwicklungen und relevante Stakeholder im Bereich der Digitalisierung und Technisierung auf Bundes- und Länderebene (u. a. Digitalisierungsstrategie für das Gesundheitswesen und die Pflege/BMG, Telematikinfrastruktur/gematik, digitale Pflegeanwendungen, Modellvorhaben)	☐	☐	☐	☒
3.1.3 Umfassende Kenntnisse der Potenziale der Digitalisierung Technisierung für älterer und pflegebedürftiger Menschen, deren Angehörige wie auch der beruflichen Pflege (hier v. a. Erhalt von Selbstständigkeit/ Entlastung und effiziente Arbeitsprozessgestaltung) und Möglichkeiten deren Operationalisierung und Implementierung	☐	☐	☐	☒
3.1.4 umfassende Kenntnisse über relevante Rechtsgrundlagen des Fachgebietes, insb. SGB V und SGB XI und deren Wechselwirkungen mit Fokus auf Digitalisierung/ Technisierung	☐	☐	☒	☐
3.1.5 Spezielle Kenntnisse über Inhalte, Methoden und Instrumente der wirkungsorientierten Steuerung und des Projektmanagements und der Leitung von ressortübergreifenden Beteiligungsprozessen	☐	☐	☒	☐

Gewichtung:

1 = erforderlich; 2 = wichtig; 3 = sehr wichtig; 4 = unabdingbar

grau unterlegt - Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen

3.1 Fachkompetenzen	1	2	3	4
3.1.6 Kenntnisse zur Finanzierung von Schlüsselprojekten und Modellvorhaben, darunter insbesondere vertiefte Kenntnisse zum Haushalts-, Verwaltungs-, Vergabe- und Zuwendungsrecht (LHO u. VOL-A) sowie zu bestehenden weiteren Finanzierungsmöglichkeiten (u. a. Innovationsfonds, GKV-Spitzenverband, Länderförderung)	☐	☐	☒	☐

Kompetenz und Gewichtung				
3.2 Persönliche Kompetenzen	1	2	3	4
3.2.1 Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit = Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: • Verarbeitet große Informationsmengen in kurzer Zeit • Initiiert und steuert neue Ideen • Erfasst unbekannte und komplexe Sachverhalte schnell • Ist in der Lage neues Wissen ein- und umzusetzen	☐	☐	☐	☒
3.2.2 Organisationsfähigkeit = Fähigkeit, vorausschauend zu planen, zu strukturieren und entsprechend zu agieren Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: • Entwickelt Konzepte zur Zielerreichung • Plant realistisch • Erledigt Aufgaben zeitnah und termingerecht • Erkennt Vernetzungen und Zusammenhänge	☐	☐	☒	☐

Gewichtung:

1 = erforderlich; 2 = wichtig; 3 = sehr wichtig; 4 = unabdingbar

grau unterlegt - Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen

3.2 Persönliche Kompetenzen	1	2	3	4
3.2.3 Ziel- und Ergebnisorientierung = Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: • Handelt zielorientiert • Entwickelt Konzepte zur Zielerreichung • Stimmt sich rechtzeitig mit Anderen ab • Steuert und unterstützt den Zielerreichungsprozess • Richtet unterschiedliche Interessen auf ein Ziel aus	☐	☐	☒	☐
3.2.4 Entscheidungsfähigkeit = Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: • Erkennt Schnittstellen und Einflussfaktoren • Nutzt geeignete Indikatoren/Kennzahlen für die Entscheidungsfindung und zur Steuerung • Bezieht Fachleute und Betroffene ein	☐	☐	☒	☐
3.2.5 Werteorientierung = Fähigkeit, Ziele und Arbeitsschritte der eigenen Tätigkeit an den Rechten und Interessen älterer, pflegebedürftiger o. pflegender Menschen auszurichten und eine Haltung in ethischen Fragen des Verhältnisses staatlicher Verwaltung zu hilfeberechtigten Personen und den verschiedenen Akteuren pflegerischer Versorgung zu entwickeln Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: • kennt die Prinzipien der UN-BRK, der Charta der Rechte Pflegebedürftiger zu Selbstbestimmung und Teilhabe und richtet seine Arbeitsziele und Arbeitsweise darauf aus • Grundlagenkenntnisse der Regelungen des Bundes-/Landesrechts zu Selbstbestimmung und Persönlichkeitsrechten • sicherer Umgang mit den Regelungen zur Korruptionsprävention und -bekämpfung	☐	☒	☐	☐

Gewichtung:

1 = erforderlich; 2 = wichtig; 3 = sehr wichtig; 4 = unabdingbar

grau unterlegt - Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen

3.2 Persönliche Kompetenzen	1	2	3	4
3.2.6 Steuerungsfähigkeit = Fähigkeit, Arbeitsprozesse ergebnis- und zielorientiert zu steuern Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: • legt Ziele für den eigenen Arbeitsbereich fest • formuliert Zwischenergebnisse u. stellt Berichtswege sicher • legt bei Bedarf Indikatoren fest und erhebt ggf. notwendige (Mess-) Daten	☐	☐	☒	☐
3.2.7 Präsentations- und Moderationsfähigkeit = Fähigkeit, Inhalte situations- und adressatengerecht aufzubereiten und mit Hilfe von Medien, Arbeitsmitteln/ -techniken strukturiert zu vermitteln und Diskussionen neutral, ziel- und ergebnisorientiert zu steuern Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: • Kann sich flexibel auf aktuelle Präsentationsanforderungen einstellen • Beherrscht Kreativitätstechniken (z.B. Brainstorming, Mind-Mapping) • sichert Ergebnisse • Übernimmt/organisiert die Gesprächsleitung • Setzt unterschiedliche Moderationstechniken flexibel ein	☐	☐	☒	☐

Kompetenz und Gewichtung				
3.3 Sozialkompetenzen	1	2	3	4
3.3.1 Kommunikationsfähigkeit = Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: • Hört aktiv zu und fragt nach, lässt ausreden und reflektiert • Führt einen offenen Dialog • Informiert zeitnah und aufgabenorientiert • Nutzt und pflegt Kontaktnetze	☐	☐	☒	☐

Gewichtung:

1 = erforderlich; 2 = wichtig; 3 = sehr wichtig; 4 = unabdingbar

grau unterlegt - Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen

3.3 Sozialkompetenzen	1	2	3	4
3.3.2 Kooperationsfähigkeit = Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten, Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: • Übt sachliche Kritik und nimmt sie offen entgegen • Reguliert Konflikte durch überzeugende Verhandlungsführung • Macht auf Gemeinsamkeiten und Unterschiede aufmerksam	☐	☒	☐	☐
3.3.3 Dienstleistungsorientierung = Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kundenkreis zu begreifen Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: • Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: • Argumentiert adressatenbezogen • Erläutert Entscheidungsgründe nachvollziehbar • Wirbt bei negativen Entscheidungen um Verständnis	☐	☒	☐	☐
3.3.4 Diversity-Kompetenz = Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u.a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: • berücksichtigt Kenntnisse der Lebens- und Bedarfslagen verschiedener gesellschaftlicher Gruppen und deren strukturellen Diskriminierungserfahrungen • zeigt Offenheit und Respekt gegenüber unterschiedlichen Erfahrungshintergründen und Lebensweisen (Wertschätzung von Vielfalt) • berücksichtigt die unterschiedlichen Lebens- und Bedarfslagen von Menschen in der Aufgabenwahrnehmung	☐	☒	☐	☐

Gewichtung:

1 = **erforderlich**; 2 = **wichtig**; 3 = **sehr wichtig**; 4 = **unabdingbar**

grau unterlegt - **Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen**

3.3 Sozialkompetenzen	1	2	3	4
3.3.5 Migrationsgesellschaftliche Kompetenz = umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG 1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können 2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabebehmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie 3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: ¹ • weiß um und berücksichtigt die besondere Situation von Menschen mit Migrationsgeschichte, die z.B. durch prekäre Aufenthaltssituation, Diskriminierungserfahrungen, Mehrsprachigkeit usw. geprägt sein kann • ist offen und respektvoll gegenüber Menschen unterschiedlicher Herkunft und Prägung • berücksichtigt die Belange der Menschen mit Migrationsgeschichte und richtet die Aufgabenwahrnehmung bedarfs- und zielgruppengerecht aus	☐	☒	☐	☐
3.3.6 Teamfähigkeit = Fähigkeit zur Arbeit in Gruppen, zur gemeinsamen Lösungsfindung und der gegenseitigen Unterstützung Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: • trägt zu einer von gegenseitigem Vertrauen, Wertschätzung und Offenheit geprägten, positiven Arbeitsatmosphäre bei • unterstützt andere mit rechtzeitiger Information und der Weitergabe von Wissen	☐	☐	☒	☐

¹ Alternativ kann aus dem Kompetenzkatalog (Anlage zum Basisanforderungsprofil) für die Migrationsgesellschaftliche Kompetenz aus den Bestandteilen Wissen, Haltung, Können je eine andere Operationalisierung gewählt werden.

Gewichtung:

1 = **erforderlich**; 2 = **wichtig**; 3 = **sehr wichtig**; 4 = **unabdingbar**

grau unterlegt - **Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen**

3.3 Sozialkompetenzen	1	2	3	4
3.3.7 Netzwerkkompetenz = Fähigkeit, die eigene Organisation und das Land Berlin nach außen überzeugend zu vertreten, mit Partnerinnen und Partnern innerhalb und außerhalb der eigenen Organisation offen und zielbezogen neue Kontakte zu knüpfen und zu pflegen, mit dem Ziel gemeinsam dafür einzutreten, dass die Lebensqualität pflegbedürftiger Menschen in Berlin nachhaltig verbessert wird. Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: • tritt vor Personengruppen adressatengerecht auf - vertritt die eigene Organisation und das Land Berlin positiv nach außen • organisiert und pflegt auch informelle, bereichsübergreifende Zusammenarbeit • pflegt Kontakte nachhaltig • kennt Prinzipien der Partizipation und Grundlagen der UN-BRK	☐	☐	☒	☐
3.3.8 Verhandlungs- und Argumentationsgeschick = Fähigkeit, Fakten und Ziele mit überzeugenden Argumenten unter Berücksichtigung verschiedener Interessen sachlich und selbstbewusst zu vertreten Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: • Treibt Lösungsprozesse konsequent voran • Erfragt Ideen beim Gesprächspartner • Zeigt Realitätssinn, Geduld und Beharrlichkeit • Führt unterschiedliche Interessen zusammen	☐	☐	☒	☐

Gewichtung:

1 = **erforderlich**; 2 = **wichtig**; 3 = **sehr wichtig**; 4 = **unabdingbar**

grau unterlegt - **Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen**